

NOTIERT UND FOTOGRAFIERT



WOLKERSDORF (kwa) – Beate und Reinhold Schleier, Firmeninhaber der Schreinerei Schleier in Dientzenhof, haben 1000 Euro an den Wolkersdorfer Jugendtreff gespendet. **Kim Lindner**, Leiterin des Kinder- und Jugendtreffs, und **Martin Lobinger**, Geschäftsführer beim Stadtjugendring Schwabach, sowie Stadträtin **Saskia Stadelmeyer** freuten sich über die Zuwendung, zumal dafür wieder viele wertvolle Kleinprojekte angegangen werden können. Die Schreinerei Schleier war neben vielen anderen Helfern maßgeblich am Ausbau des Jugendtreffs beteiligt. So wurde durch eine Rampe ein barrierefreies Betreten der Räume ermöglicht. Durch Schallschutz an den Fenstern wurde der Lärm für die Nachbarn vermindert. Neben dem Bühnenbau sowie den Tür- und Wandverkleidungen erhielt der Treff durch die bunte Lackierung der gebrauchten Tische und Stühle ein freundliches Ambiente. „Wieder ein kleiner und wesentlicher Schritt für ein zukunftsorientiertes Nutzungskonzept, von dem wir alle profitieren können“, erläuterte Martin Lobinger. Foto: kwa



SCHWABACH (stt) – Ein Weihnachtsgeschenk der CSU-Stadtratsfraktion. 1700 Euro hat eine vierköpfige Delegation dem geschäftsführenden Pfarrer des Dekanats **Paul-Hermann Zellfelder**, überreicht. Das Geld ist für die Renovierung der Stadtkirche bestimmt. „Uns liegt die Kirche am Herzen“, erklärte Fraktionsvorsitzender **Detlef Paul** die Aktion. Bei einer internen Sammlung hat jedes der 17 CSU-Stadtratsmitglieder 100 Euro beigetragen. **Christa Dressel**, **Heiner Hack** und **Monika Heinemann** begleiteten ihren Chef zur Übergabe ins Evangelische Haus. Foto: Schmitt



RÖTHENBACH/St. W. – Elisabeth Kerler aus Röthenbach/St. Wolfgang feierte ihren 90. Geburtstag. Dazu gratulierten aus der Familie unter anderem Tochter **Elfriede Maresch** und Sohn **Fritz Kerler** mit Gattin **Ingrid** sowie Nichte **Christel Köpcke**. Der Männergesangsverein „Einigkeit“ Röthenbach sang ein Geburtstagsständchen. Bürgermeister **Werner Langhans** überbrachte die Glückwünsche vom Markt Wendelstein. Als Geschenk hatte das Gemeindeoberhaupt das neue Cochläusbuch und eine Jubiläumstasse mitgebracht. Die agile und stets bestens gelaunte 90-Jährige war vielseitig engagiert. Das Bundesverdienstkreuz am Bande wurde der Hobby-Dichterin unter anderem für ihr hohes soziales Engagement beim Sozialwerk bereits vor Jahren verliehen. Die Jubilarin, die 2001 nach Röthenbach in die Nähe ihres Sohnes **Dr. Fritz Kerler** gezogen

„Ich fühle mich in der Marktgemeinde Wendelstein sehr wohl.“ Das Bild zeigt von links nach rechts Tochter **Elfriede Maresch**, Nichte **Christel Köpcke**, Jubilarin **Elisabeth Kerler**, Sohn **Dr. Fritz Kerler**, Bürgermeister **Werner Langhans** und Schwiegertochter **Ingrid Kerler**.

REDNITZHEMBACH – Zur traditionellen Weihnachtsfeier traf sich die **Frauen-Union Rednitzhembach** in diesem Jahr im Katzwanger KafKutze. Nach einem leckeren und kommunikativen Essen in einem italienischen Lokal sahen die politisch engagierten Damen das neueste Programm der „Fortassis“ mit ihrem viel sagenden Titel „Reden ist Silber, Schweigen macht alt“. So schräg, deftig und sprachgewandt die beiden zu Werke gingen, musikalisch waren sie ebenso qualifiziert. Ein gelungener Abend, waren sich alle Teilnehmerinnen bei